

Projektskizze

Krimi-Weinprobe im Dachsberg

Das Crime & Wein – Event zu „Schreiende Stille“

Im Rheingau-Krimi „Schreiende Stille“ dreht sich alles um die Lieferung eines Topweins aus der Lage „Winkeler Dachsberg“. Dieses Mal war ein 2022er Riesling Eiswein vom Weingut von Federley auf der alljährlich stattfindende Weinauktion im altherwürdigen Kloster Eberbach unter den Hammer gekommen.

Wie besonders die Weine aus dieser Lage sein müssen, kann der Krimi-Leser nur ahnen. Schließlich scheut die Wein-Mafia keine Mühen und Morde, um in den exklusiven Besitz der außergewöhnlichen Gewächse aus dem Dachsberg zu kommen.

Tatsächlich zeichnen sich Weine aus dieser Lage durch ein wunderbares Fruchtspiel aus, welches eine perfekte Harmonie mit pikanter und rassiger Säure eingeht. Namensgeber der Lage des Hangs oberhalb von Oestrich und Winkel ist der Dachs, der seit hunderten von Jahren in die steinigen Böden mit tiefgründigen Lössen gerne seinen Bau buddelt.

Eine weitere Besonderheit der Lage ist die Vielfalt der hier angepflanzten Reben. Sie ist rheingauweit einzigartig. Neben Riesling, der Königin aller Reben, wachsen im Dachsberg Burgunder, Kerner, Dunkelfelder, St. Laurent aber auch interessante Neuzüchtungen wie Sauvignier Gris und Pamina.

In dieser Krimi-Weinprobe bringen wir die außergewöhnliche Vielfalt und den besonderen Charakter der Dachsberg-Weine ins Glas und unterstützen die Verkostung unterhaltsam mit fachlicher Hintergrundinformation. Natürlich brauchen die Teilnehmer keineswegs auf den kriminalistischen Rahmen zu verzichten. Der Autor gibt ausgesuchte Passagen des Rheingau-Krimis „Schreiende Stille“ zum Besten.

Termin: Auf Anfrage (Auch als geschlossene Gesellschaft buchbar!)

Kontakt: autor@Rheingau-krimi.de oder Tel.: 0171 140 8873

Dauer: ca. 2 Stunden

Ort: Open-Air-Aussichtslage im Winkeler Dachsberg

Teilnahmegebühr: 30 EUR (per PayPal: karl-heinz.behrens@online.de)

(Im Preis inbegriffen: 4 Proben-Weine, Wasser, Brötchen und wahlweise Portion Handkäs-Salat oder Brettchen mit Käseauswahl)

Mindest-Teilnehmerzahl: 12 Personen

